



Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,



Universitätsklinikum
Tübingen

unsere **Esstörungsgruppe** richtet sich an Patientinnen und Patienten, die wir im Rahmen unserer Institutsambulanz mit der Diagnose einer (atypischen) Magersucht oder (atypischen) Bulimie betreuen. Ob die Gruppe für Sie passt und welche Rolle sie im Gesamtbehandlungsplan spielen soll, entscheiden wir mit Ihnen gemeinsam im Rahmen des Erstgesprächs in unserer Psychosomatischen Ambulanz.

Folgende Inhalte werden in der Gruppe besprochen:

Sitzung	Inhalte
1	Einführung und Bestandsaufnahme
2	Veränderungsmotivation und Behandlungsziele
3	Ernährungsberatung (I)
4	Umgang mit schwierigen Situationen
5	Soziales Netz und Unterstützung
6	Soziales Netz und Kommunikation
7	Zwischenbilanz (Wiedereinstieg möglich)
8	Selbstwert (I)
9	Selbstwert (II)
10	Ernährungsberatung (II)
11	Offene Gesprächsgruppe
12	Abschlussbilanz und Weiterentwicklung

Aus organisatorischen Gründen kann es zu Termin- oder inhaltlichen Änderungen kommen.

Die Gruppe findet aktuell alle zwei Wochen **online** statt. Einen Link mit Zugangscode erhalten Sie vor Beginn der Gruppe von den Gruppenleiterinnen.

Nach Abschluss der 12 Gruppentermine sollten Sie sich wieder zu einem (Telefon)-Gespräch in unserer Institutsambulanz melden. Hier wird eine Verlaufskontrolle erfolgen und es werden – wenn nötig – weitere Therapieschritte geplant. Auch eine erneute Teilnahme an der Esstörungsgruppe ist möglich.

Bei Fragen können Sie sich gerne jederzeit an uns wenden.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Andreas Stengel
Ärztlicher Leiter der Ambulanz

Dr. Gaby Resmark
Leitende Psychologin der Ambulanz